Grosser Gemeinderat Lyss

Wird vom Parlamentssekretariat ausgefüllt

Ordnungsnummer: 2026/123
Eingereicht am 14.09.26
Zeit 19.24

Postulat

Partei-Bezeichnung / Logo / Fraktions-Bezeichnung

Grüne / SP

Titel

Ein Apfelbaum im Walde

Begründungstext:

Wald wird seit jeher entsprechend den Bedürfnissen der jeweiligen Zeit bewirtschaftet und der nächsten Generation zur Nutzung überlassen. Während früher sein Wert unter anderem daran gemessen wurde, wie viele Schweine er zu mästen vermochte, rückte mit der Industrialisierung die Holzproduktion zur Deckung des steigenden Energie- und Rohstoffbedarfs in den Vordergrund. Dank dem fortschrittlichen eidgenössischen Forstgesetz von 1876 sowie der zunehmenden Verfügbarkeit alternativer Energieträger und Baustoffe konnte der Schweizer Wald im vergangenen Jahrhundert nachhaltig bewirtschaftet werden.

Neben den Holzvorräten im Berggebiet wachsen heute auch die weltpolitischen Spannungen und die Bedeutung der Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln. Die Erfahrungen des Zweiten Weltkriegs zeigen den Wert des eigenen Brotes (vgl. Bild). Um die Schweizer Nahrungsmittelproduktion zu erhöhen, ohne den Agrarbereich auf Kriegswirtschaft umstellen zu müssen, könnten im naturnahen Waldbau vermehrt Nuss- und Obstbäume integriert werden. Künftige Generationen hätten dadurch die Möglichkeit, je nach Bedarf Nüsse und Früchte oder hochwertiges Stammholz zu nutzen.



Bild: Vom Anbauwerk, 1941

Gemeinde **Lyss**

Präsidiales
Marktplatz 6
Postfach 368
3250 Lyss
T 032 387 03 11
E gemeinde@lyss.ch
I www.lyss.ch

Auftrag:

Der Gemeinderat wird beauftragt, folgende Fragestellungen zu prüfen:

1. Welche Nutzungs- und Entwicklungsziele verfolgt die Gemeinde Lyss bei der Bewirtschaftung ihres Waldes heute?
2. Welche forstfachlichen, rechtlichen und finanziellen Auswirkungen wären mit der beschriebenen Ergänzung der Bewirtschaftungsziele verbunden?
3. Welche Vor- und Nachteile beinhaltet die Integration von Nuss- und Obstbaumarten in den Gemeindewald?
4. Bestehen Möglichkeiten für entsprechende Pilotprojekte?

	UrheberIn	Unterschrift
1	Adrian Diethelm	A. Diethelm
2	Michael Rychen	M. Rychen
3		

Der/die ErstunterzeichnerIn gilt als SprecherIn.

Ort / Datum:

Lyss 14.09.2026

Mitunterzeichner

	Name / Vorname	Unterschrift
1	Sätterlin Roman	R. Sätterlin
2	Fahrni Jacqueline	J. Fahrni
3	Stalder Matthias	C. Stalder
4		

Rechtliche Grundlagen Parlamentarische Vorstösse

Mittels Postulat kann verlangt werden, dass der Gemeinderat ein bestimmtes Geschäft aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten, des Grossen Gemeinderates oder des Gemeinderates prüft. Der Gemeinderat entscheidet, ob er zuhanden des Grossen Gemeinderates eine Vorlage ausarbeitet.

- Artikel 41 Gemeindeordnung